Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 13040

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 150.

Cod. 13034 (Slowakei ?), 1558

Reformationstraktate (lat., deutsch).

Papier, 156ff., 202 × 158, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber. — Als Umschlag Pergamentblatt einer liturgischen Handschrift des 15. Jhs.

fol. 1r—73v: **LEONHARD STÖCKEL: Apologia ecclesiae Bartphensis.** — Schriftspiegel 140/165 × 90/100, 17—21 Zeilen.

DATIERUNG, VERFASSER (= Schreiber ?): *APOLOGIA ECCLESIAE BARTphensis . . . Scripta per Leonhardum Stökelium Anno 1558* (fol. 1r).

VORBESITZER: *Donum Generosi D. Valentini Berzewicij . . . Anno 1609* (Innenseite des VD).

Abb. 212

Cod. 13040 Wien, 1. Juli 1587

Gebetbuch für Erzherzog Ernst (deutsch).

Pergament, 10ff., 179 × 175. — Kalligraphiert in Gold und färbiger Schrift, lavierte Federzeichnungen. — Originalfoliierung in goldenen römischen Zahlzeichen. — Einband mit goldenen, silbernen und färbigen Fäden bestickt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBER, ILLUMINATOR, VORBESITZER: *MISSALE Viennae Calen. Julij Anno post CHRISTVM de casta Virgine natum M.D.LXXXVII* (fol. 2r). — *DANIEL KHRAVS Gemain andechtig Gebet im Ambt der Heiligen Meß Zugebrauchen Zu vnnderthenigisten Ehren Dem Durchleuchtigisten Hochgebornnen Fürsten vnnd herrn herrn Ernnsten Ertzhertzogen zu Österreich Hertzogen zu Burgundj etc. Grauen Zu Tyrol etc.* Es folgt in Form eines Ornamentes geschrieben: *Durch Danielen Khraus Für. Dur. Ertzhertzogen Carln zu Österreich etc. Dienner geschriben. Im Iar nach Christj vnnsers lieben Herrn vnnd Säligmachers gnadenreichen hailwertigen geburde Aintausennt Fünnffhunndert Siben vnnd Achtzigisten* (fol. 2v).

VORBESITZER: Erzherzog Ernst. — 1850 vom Kaiser der Hofbibliothek geschenkt.

LITERATUR: Inventar I, 156.

Abb. 413

Cod. 13168 Orléans (?), 1600

Tragédie de Jehanne d' Arques (franz.).

Papier, I, 25ff., 205 × 137, Schriftspiegel 150/158 × 100, 27—30 Zeilen.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG (?), VERFASSER (?), SCHREIBER: *TRAGEDIE De Jehanne d' Arques . . . Escrite au net pour Messeigneurs les Barons Foucres . . . pour lors audict. Orleans demourans 1600* (fol. Ir). — *1600* (fol. 23v). — *Escrite 7e (8e ?) iour de May feste de la Pucelle par Dupescher. 1600* (fol. 24r).

VORBESITZER: Familie Fugger ?

Abb. 473

Cod. 13280 (Graz ?), 1600

Saul (lateinisches Versdrama).

Papier, XI, 67ff., 195 × 152, Schriftspiegel durchschnittlich 160/170 × 100/110, etwa 25—31 Zeilen. — Originalfoliierung. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Golddruck und -pressung, auf VD und HD Wappen, Schließbänder abgerissen.

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 13040

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 413.

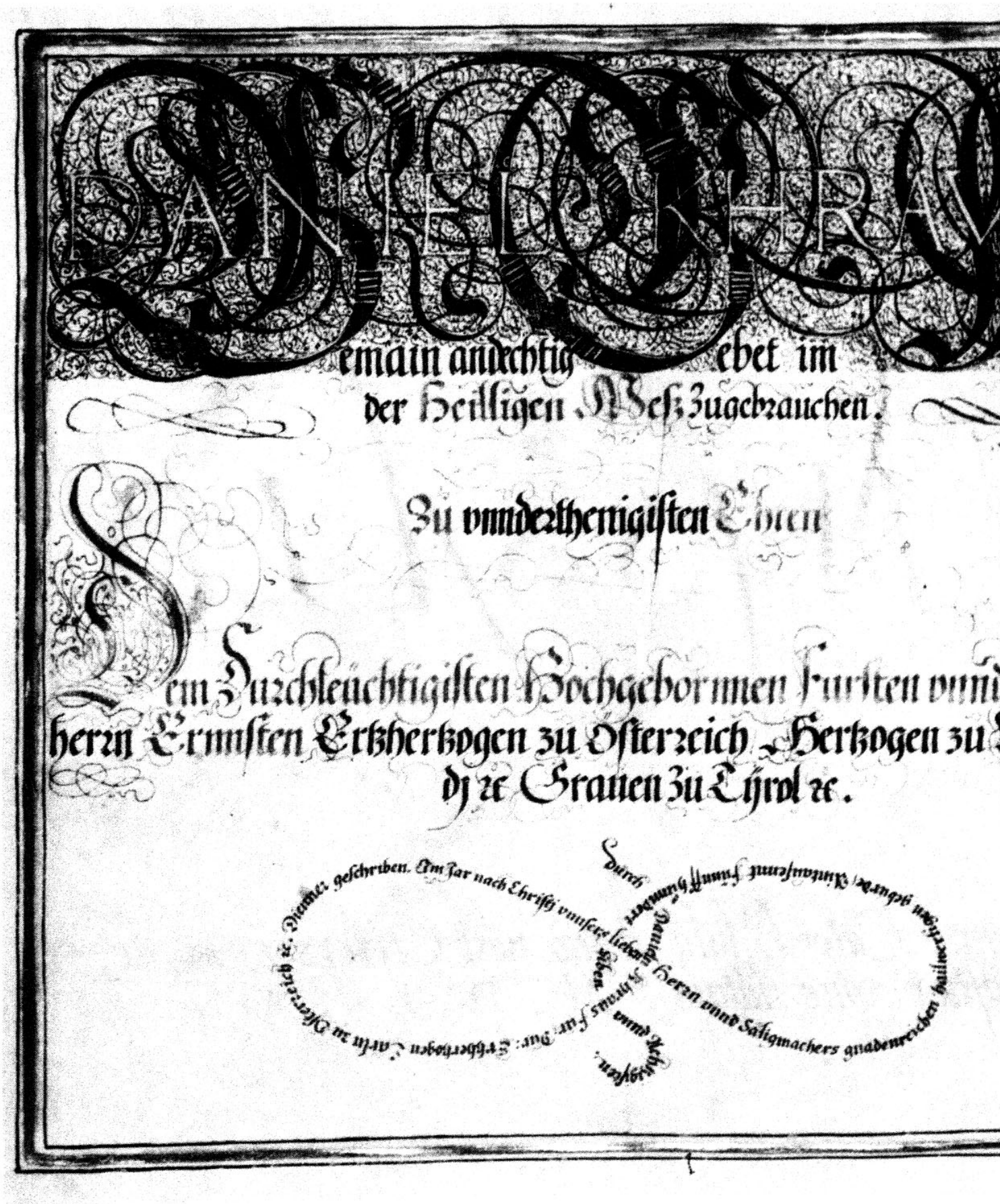


Abb. 413 Cod. 13040, fol. 2v

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 13040

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=5194